



**Bundesamt
für Strahlenschutz**

**Sie übernehmen Verantwortung für Mensch und Umwelt.
Bewerben Sie sich beim Bundesamt für Strahlenschutz als**

Wissenschaftlicher Referent (m/w/d)

Physik, Geowissenschaften

im Fachgebiet „Radon und NORM“

Das Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) arbeitet für die Sicherheit und den Schutz der Menschen und der Umwelt vor Schäden durch Strahlung. Als wissenschaftlich-technische Bundesoberbehörde gehört das BfS zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU).

Ihre Aufgaben:

- Sie befassen sich mit der Untersuchung und Begrenzung der Exposition der Bevölkerung durch natürlich radioaktive Materialien, Bauprodukte, industrielle Rückstände, bergbauliche Hinterlassenschaften und durch radiologische Altlasten
- Sie führen wissenschaftliche Untersuchungen und Recherchen durch und konzipieren und koordinieren Forschungsprojekte
- Sie führen Strahlungs- und Radionuklidtransportsimulationen durch und erarbeiten Modelle zu vereinfachten Expositionsbestimmungen, insbesondere im Bereich des Staubtransportes und der Direktstrahlung aus Bauprodukten, Altlasten, Rückständen und bergbaulichen Hinterlassenschaften
- Sie unterstützen in Zusammenarbeit mit anderen Behörden aus Bund und Ländern durch die Gestaltung und Formulierung maßgeblicher inhaltlicher Beiträge die Erarbeitung neuer gesetzlicher und untergesetzlicher Regelungen sowie bei der Berichterstattung
- Sie kommunizieren die fachlichen Ergebnisse auf nationalen und internationalen Fachtagungen, Konferenzen und Workshops, publizieren in wissenschaftlichen Zeitschriften und Fachjournalen und unterstützen bei der Kommunikation mit der Öffentlichkeit

Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (universitäres Diplom oder Master) vorzugsweise in Physik oder einer Geowissenschaft oder einen vergleichbaren Abschluss
- Sie haben idealerweise Kenntnisse im Bereich der Bodenkunde, Geologie oder Meteorologie sowie in der Modellierung von Transportprozessen
- Sie erledigen Ihre Aufgaben mit ausgeprägter fachlicher und sozialer Kompetenz
- Die Bereitschaft zu Dienstreisen setzen wir voraus
- Sie begegnen Ihren Aufgaben mit einem hohen Maß an Einsatzbereitschaft und Kreativität und sind es gewohnt, im Team zu arbeiten

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis im Rahmen flexibler Arbeitszeiten eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer wissenschaftlich-technischen Bundesoberbehörde (**Dienstort: 10318 Berlin**) sowie

- Bezahlung nach Tarifvertrag (Entgeltgruppe 14 TVöD) bzw. bei schon bestehendem Beamtenverhältnis bis BesGr A 14 BBesO
- Betriebsrente (VBL) für Tarifbeschäftigte
- Vielfältige Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Entwicklung
- Möglichkeit zum Mobilen Arbeiten
- Eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Das BfS gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter und fördert die Vielfalt unter den Mitarbeitenden. Von schwerbehinderten Bewerber*innen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt; sie werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir freuen uns, wenn sich von dieser Ausschreibung alle Nationalitäten angesprochen fühlen. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie diese mit aussagekräftigen Unterlagen (neben Anschreiben, Lebenslauf, Qualifikations- bzw. Studiennachweise, Arbeitszeugnisse bzw. dienstliche Beurteilungen, relevante Fortbildungsnachweise, ggf. Nachweis über Schwerbehinderung) und unter Angabe der **Kennziffer 2016 / UR 2** bis zum **16.02.2021 (Eingang im Bundesamt)**

per E-Mail (bitte im PDF-Format) an:

bewerbungen@bfs.de

oder postalisch an:

Bundesamt für Strahlenschutz

Personalmanagement

Kennziffer 2016 / UR 2

Postfach 10 01 49

38201 Salzgitter